



HOTSPOTS DER KOMMUNIKATION

Der Bahnhofsbuchhandel

HOTSPOTS DER KOMMUNIKATION

Der Bahnhofsbuchhandel

Herausgegeben von Peter Strahlendorf, Ralf Deppe,
Peter Obeldobel, Torsten Löffler und Daniel Seidl

Düsseldorf 2017

*„Ich könnte jahrelang zu Hause sitzen und zufrieden sein.
Wenn nur nicht die Bahnhöfe wären.“*

Joseph Roth, Schriftsteller
(1894-1939)



*„Mit unserem eindrucksvollen Sortiment
erreichen wir eine große Aufmerksam-
keit, die auch auf Special Interest-Titel in
kleineren Auflagen ausstrahlt.“*

PETER OBELDOBEL
Vorsitzender des Verbandes
Deutscher Bahnhofsbuchhändler e. V.

EDITORIAL

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Herz der Erlebniswelt von Bahnhöfen schlägt in unseren Bahnhofsbuchhandlungen. Wir präsentieren die gesamte Vielfalt der Presse und ein breites Angebot an Belletristik, Sach- und Taschenbüchern. Allein im Pressesortiment bieten wir bis zu 8.000 Zeitschriften- und Zeitungstitel an. Damit sind wir mit Abstand die Nummer 1 der Pressevertriebswege.

Etabliertes wird durch uns noch stärker und Innovationen bekommen eine einzigartige Chance. Mit unserem eindrucksvollen Sortiment erreichen wir eine große Aufmerksamkeit, die auch auf Special Interest-Titel in kleineren Auflagen ausstrahlt. Ähnliches gilt für Neuerscheinungen auf dem Buchmarkt, vor allem dann, wenn sie noch nicht in aller Munde sind. Reisende und Besucher genießen es, täglich aufs Neue in diese Vielfalt einzutauchen. Unser Publikum wird stetig internationaler – bei uns finden Menschen dank der zahlreichen Printangebote aus aller Welt ein Stück Zuhause. Dafür arbeiten unsere Mitarbeiter im kleinen Presse-Shop ebenso wie in der großen Bahnhofsbuchhandlung. Unser Erfolg macht uns stolz, aber der Wettbewerb kennt keinen Stillstand. Line Extensions starker

Marken erweisen sich als Umsatzbringer. Da die Interessen der Menschen immer spezifischer werden, nimmt der Bedarf an gut aufbereiteten Informationen und Ratschlägen zu. Doch auch das beste Produkt verkauft sich nicht von selbst. Regelmäßig investieren wir Bahnhofsbuchhändler hohe Summen in Neueröffnungen, Ladenarchitektur und Instandhaltung, aber auch verstärkt in unsere Weiterbildung, um unsere Filialen noch einladender und kundenfreundlicher zu gestalten. Zudem möchten wir uns noch intensiver der jüngeren Zielgruppe widmen und sie mit crossmedialem Marketing für unser Lese-Universum gewinnen.

Es geht um die richtige Balance von Bewahrung und Innovation. Die im Verband Deutscher Bahnhofsbuchhändler e. V. vertretenen Unternehmen setzen sich dafür täglich ein und sind ein Garant für Pressevielfalt und Lesekultur.

Print lebt. Ganz besonders im Bahnhofsbuchhandel, den Hotspots der Kommunikation.

PETER OBELDOBEL

INHALT

- 7 Editorial
- 8 Inhalt
- 11 Faszination Bahnhofsbuchhandel
- 12 Grußwort Horst Mutsch
- 15 Einzigartige Vielfalt
- 16 Grußwort Dr. Stephan Holthoff-Pförtner
- 19 Wir ziehen Kunden an
- 21 Grußworte Julia Jäkel und Thomas Hass
- 23 Service und Beratung
- 25 Grußwort Giovanni di Lorenzo
- 27 Von Früh bis Spät
- 29 Grußwort Dr. Heiner Geißler



- 30 Historie des deutschen Bahnhofsbuchhandels
- 33 Grußwort Prof. Dr. Hubert Burda
- 35 Garant für Pressefreiheit
- 36 Grußwort Henning Ecker
- 39 Innovationen und Investitionen
- 40 Grußwort Dr. Rainer Esser
- 41 Grußwort Nils Oberschelp
- 43 Grußwort Olaf Scholz
- 44 Daten und Fakten
- 46 Impressum





Die Welt ist
immer ein
kluger Kopf.

**The
Economist**

Dahinter
steckt
immer ein
kluger Kopf.

Stehen unter der
Zelbucht

Sonntags
für kluge
Käufe

FASZINATION BAHNHOFSSBUCHHANDEL

Die Mischung macht's.

Größere Buchhandlungen als unsere Geschäfte mag es geben – aber nicht unbedingt bessere. Immerhin bietet der Bahnhofsbuchhandel in seinen großen Geschäften der Metropolen Deutschlands ein Buchangebot, das auf die Kundenwünsche zugeschnitten ist. Selbst in kleineren Presse- und Buchshops erhalten unsere Kunden alle wichtigen Neuerscheinungen aus Belletristik und Sachbuch.

Das Herz unseres Sortiments ist allerdings die ungeheure Vielfalt und Auswahl an Zeitschriften und Zeitungen. Die großen Bahnhofsbuchhandlungen führen bis zu 8.000 Titel in- und ausländischer Presse.

Für unsere Kunden stehen kompetente Berater bereit, die gerne Auskünfte erteilen und bei Bedarf eine gesuchte Zeitung, Zeitschrift oder ein Buch bestellen.

Das besondere Flair entsteht aus der Verfügbarkeit von Lese-stoff jeder Art, der Vielfalt des umfassenden Angebotes, der klaren und gegliederten Form der Präsentation und durch unser hilfsbereites und freundliches Personal. Die Mischung macht's.

85,4%

UNSERER KUNDEN
KOMMEN NUR ZU UNS UND
BESUCHEN KEIN ANDERES
GESCHÄFT

**200
MIO.**

KUNDEN PRO JAHR

„Weit über 100 Jahre besteht die erfolgreiche Partnerschaft zwischen der Deutschen Bahn und dem Bahnhofsbuchhandel – umso wichtiger ist es, diese Partnerschaft in der heutigen hektischen Zeit zu stärken und auszubauen...

Die Bahnhofsbuchhandlungen sind ein wesentlicher Teil des breiten Angebots in den Bahnhöfen. Reisende, Pendler und Besucher suchen die Filialen gern auf, um das breite Pressesortiment zu durchstöbern oder die kompetente Beratung des Fachpersonals zu nutzen...

Modernisierungsmaßnahmen zur Verbesserung der Attraktivität des Ladenbaus, die Einbeziehung von aktuellen Trends sowie geeignete verkaufsfördernde Sortimentsoptimierungen sind weitere Faktoren für den Erfolg... der Algorithmus eines Computerprogramms kann das klassische Lesen im Zug von seinem Spitzenplatz unter den Beschäftigungen während der Reise nicht verdrängen. Der Bahnhofsbuchhandel bleibt dabei eine exzellente Geschäftsadresse und ein wesentlicher Teil unseres Angebots.“



HORST MUTSCH
Leiter Geschäftseinheit Vermietung / Marketing /
ServiceStore der DB Station & Service AG, Berlin



52,3 %
KAUFQUOTE



EINZIGARTIGE VIELFALT

Bei uns gibt es die ganze wunderbare Welt des Lesens.

In der Vielfalt ihrer Angebote sind unsere Bahnhofsbuchhandlungen ein Paradies für Leserinnen und Leser. Selten stehen so viele Titel an Zeitschriften, Zeitungen und Büchern zur Auswahl wie in den hervorragend sortierten Geschäften von Flensburg bis Garmisch-Partenkirchen und von Frankfurt/Oder bis Aachen. Mehrere hundert Frauenzeitschriften, politische Magazine, Titel für Tierfreunde, Feinschmecker, Reise-lustige, Automobil-Liebhaber, Motorradfreaks, Hobbybastler, Gartenfreunde, Rätselrater, Roman-Leser, für Menschen, die das Leben auf dem Lande lieben, kurzum, alles, was das Herz des Lesers beliebt, gibt es bei uns an einem Platz. Für uns ist es selbstverständlich, dass das Sortiment an jedem Standort individuell angepasst wird.

450

BAHNHOFSBUCH-
HANDLUNGEN

BIS ZU
8.000

PRESETITEL
JE STANDORT

„Eine Bahnhofsbuchhandlung ist ein kleiner eigener Kosmos. Ein wunderbarer Ort, an den ich mich gerne einmal zurückziehe, wenn ich auf Reisen bin. Stehe ich dann vor den Zeitschriftenregalen, freue ich mich über die bemerkenswerte Vielfalt an Ideen, die ganz augenscheinlich belegen, wie lebendig die Gattung Zeitschrift ist. Es gibt kaum einen anderen Ort, der so gut als Spiegel taugt für die Kreativität und Produktivität der Zeitschriftenbranche. Und dafür bin ich den Bahnhofsbuchhändlern jedes Mal sehr dankbar.“



DR. STEPHAN HOLTHOFF-PFÖRTNER
Präsident des Verbandes Deutscher
Zeitschriftenverleger e. V.



Fashion

Mode

International Magazines

Special

PRESS

Arbeits Computer Auto & Motor

Düsseldorf

HOL

San Center



WIR ZIEHEN KUNDEN AN

Die Hotspots der Kommunikation.

Wir sind dort, wo die Menschen sind. Im Jahr 2015
führten über zwei Milliarden Menschen in Deutsch-
land mit dem Zug. Das sind mehr als sechs Milli-
onen täglich. Den Hamburger Hauptbahnhof frequentieren
täglich rund 500.000 Besucher, in Frankfurt am Main Haupt-
bahnhof sind es 450.000, in Berlin Hauptbahnhof 300.000.

Mit nur vier Prozent der gesamten Verkaufsstellen von Presse
erwirtschaften wir knapp zehn Prozent des gesamten deut-
schen Presseumsatzes im Einzelhandel.





„Eine einladende Ladenausstattung, ein breites Sortiment und kompetentes Personal zeichnen den deutschen Bahnhofsbuchhandel aus. Oft haben die Kunden am Bahnhof oder Flughafen ein wenig Zeit zum Stöbern, Interesse an anspruchsvoller Lektüre und einen entspannten Blick auf die Copypreise. Das sind gute Voraussetzungen für unser Titelportfolio, und zusammen mit einer umsatzorientierten Präsentationsphilosophie führen sie dazu, dass wir uns als Geschäftspartner gegenseitig sehr zu schätzen wissen.“



JULIA JÄKEL
Vorsitzende der Geschäftsführung
Gruner + Jahr GmbH & Co. KG



THOMAS HASS
Geschäftsführer
Spiegel-Verlag GmbH & Co KG

„Eine Zugreise beginnt im Bahnhofsbuchhandel. Hier entdecken die Menschen oft erst, was Verlage mit viel Leidenschaft entwickeln. Hier bekommen sie Reiseproviant für Geist und Seele. Ohne den Bahnhofsbuchhandel wäre der Erfolg der vielen neuen Magazine von Gruner + Jahr – von BARBARA über STERN CRIME bis FLOW – kleiner. Als unsere Partner sorgen Sie dafür, dass die Leser unsere Magazine finden, sehen, lesen und lieben lernen.“

Dafür stehen wir

- eindrucksvolles Sortiment
- freundliches Fachpersonal
- kompetente Beratung
- sofortige Verfügbarkeit
- einfache Orientierung
- lange Öffnungszeiten
- schneller Service
- begeisternde Events

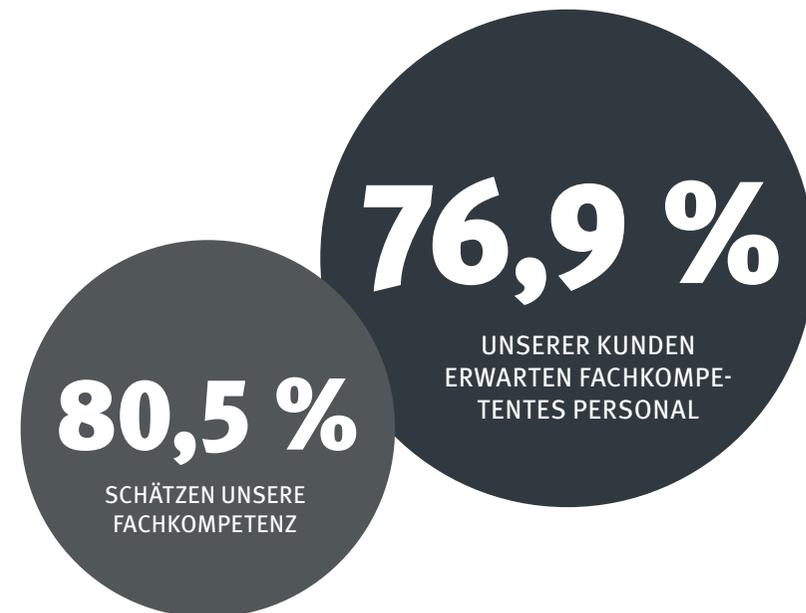


SERVICE UND BERATUNG

Wir sind schnell und kompetent.

Mehr als 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind bei uns beschäftigt. Sie sind gut ausgebildet und begeistern in unterschiedlichen Funktionen unsere Kunden. Sollte zum Beispiel einmal eine Zeitschrift oder eine Zeitung nicht im Sortiment sein, wird sie umgehend bestellt. Im Buchbereich sind sogar 1 Million Titel bestellbar, teilweise innerhalb von 24 Stunden.

Durch die übersichtliche Präsentation kann sich der Kunde leicht selbst orientieren. Der Service im Kassenbereich ist so organisiert, dass so gut wie keine Wartezeiten entstehen. Unser Fachpersonal ist ein starkes Team, und der Kunde ist König.





„Wann immer ich rechtzeitig am Bahnhof bin, verschlägt es mich in die Bahnhofsbuchhandlung. Was ich da tue, ist vielen meiner Kollegen peinlich, für mich ist es aber jedes Mal ein Erlebnis. Ich beobachte: Wer greift zur ZEIT? Wer kauft sie auch? Vor allem aber: Wer legt sie zurück? Passt Letzteres, kann ich es mir nicht verkneifen und spreche die Betreffenden an. Nach dem ersten Schreck sind die meisten Menschen sehr auskunftsfreudig und offen. Der Zeitungshändler hat auch etwas davon, denn jedes Mal kaufe ich die ZEIT und dränge sie dem armen Probanden auf. Und ich gehe fast immer um eine Erkenntnis reicher wieder raus.“



GIOVANNI DI LORENZO,
Chefredakteur DIE ZEIT



13,7 %

UNSERER KUNDEN
KOMMEN TÄGLICH

58,4 %

MINDESTENS EINMAL
IN DER WOCHE

UNSERE KUNDEN SIND BEGEISTERT

„Bei Ihnen finde ich eine tolle Auswahl und besten Service.“

Kunde, 42 Jahre

„Alle Mitarbeiter sind sehr kompetent und freundlich.“

Kundin, 34 Jahre

VON FRÜH BIS SPÄT

Unsere Kunden schätzen unsere langen Öffnungszeiten.

Tag für Tag füllen die Bahnhofsbuchhändler ihre Preseregale und die Auslagen mit aktuellen Zeitungen und Zeitschriften auf, um ihren Kunden aktuelle und brandneue Nachrichten, Informationen und Unterhaltung bieten zu können. Je nach Fahrplan und Bedarf arbeiten unsere Mitarbeiter in mehreren Schichten.

Die Buchhandlungen im Hamburger Hauptbahnhof haben beispielsweise von 5.00 Uhr früh bis nachts um 24.00 Uhr geöffnet. Das sind 19 Stunden täglich, sieben Tage in der Woche, 365 Tage im Jahr.

Wo immer in Deutschland der erste Zug auf den Gleisen eines Bahnhofs einfährt, dürfen die Reisenden davon ausgehen, dass die Bahnhofsbuchhandlung bereits geöffnet hat.



SPORT

AUTO | MOTOR

SACHBUCH

UNTERHALTUNG

UNTERHALTUNG

UNTERHALTUNG

DEN SOMMER
genießen!



„Die Bahnhofsbuchhandlung ist für mich auf Reisen nicht nur der letzte Rettungsanker für Reiselektüre, Kartenmaterial und Information über die jeweiligen Reiseziele, sondern darüber hinaus auch Anlaufstelle für Neuerscheinungen auf dem Büchermarkt, für klassische und moderne Literatur, aber auch für fremdsprachige, vor allem englische Bücher und Lexika der wichtigsten Weltsprachen. Die Bahnhofsbuchhandlungen verfügen in der Regel über die größte Auswahl ausländischer Zeitungen von Le Monde bis zur New York Times. Die Deutsche Bahn muss die Voraussetzungen garantieren, dass die Bahnhofsbuchhandlungen gut existieren und arbeiten können.“



DR. HEINER GEISSLER
Bundesminister a. D. und Mediator beim
Bahnhofsprojekt „Stuttgart 21“

WIR WECKEN DIE LUST AUFS LESEN.
IN DEN BAHNHOFSBUCHHANDLUNGEN
HAT DAS TRADITION!

Buchhändler Carl Schmitt
eröffnet die erste deutsche
Bahnhofsbuchhandlung in
Heidelberg

1854

Gründung des „Vereins Deutscher
Bahnhofsbuchhändler“ in Leipzig

1905

Im Bahnhofsbuchhandel werden
über 100 Zeitungen und Zeitschrif-
ten angeboten

1918

Erste Flughafen-Buchhandlungen
entstehen

1929

HISTORIE DES DEUTSCHEN BAHNHOFSBUCHHANDELS

Zukunft braucht Herkunft.

Der Bahnhofsbuchhandel in Deutschland hat eine lange Tradition. Nach Gründung der ersten Firma im Jahr 1854 durch Carl Schmitt in Heidelberg etablierten sich nach und nach mit den Firmen Bettenhausen, Stilke, Wittwer und Eckert weitere Bahnhofsbuchhandlungen.

Von 1939-1945 wurden fast alle Geschäfts- und Firmenzentralen während des 2. Weltkriegs zerstört. 1947

wurde der Verband Deutscher Bahnhofsbuchhändler e. V. neu gegründet.

Der Wiederaufbau begann, und der Bahnhofsbuchhandel entwickelte sich bundesweit zu einem der wichtigsten Vertriebswege für Presse und Buch – mit der Wiedervereinigung ab 1990 auch in den neuen Bundesländern.

200 Bahnhofsbuchhändler mit
mehr als 650 Geschäften

1960

Aufbau des Bahnhofsbuchhandels
in den neuen Bundesländern

1990

Der Bahnhofsbuchhandel gilt
bundesweit als vorbildlicher und
einzigartiger Vertriebsweg für
Presse und Buch

2017



SCHÖNER
WOHNEN

Brigitte

GEO

Gala

NEON

HÄUSER

flow

art

stern

maxA
fröhen

xVIEW

BEEFI

Capital

LIVING

COUCH

Flit

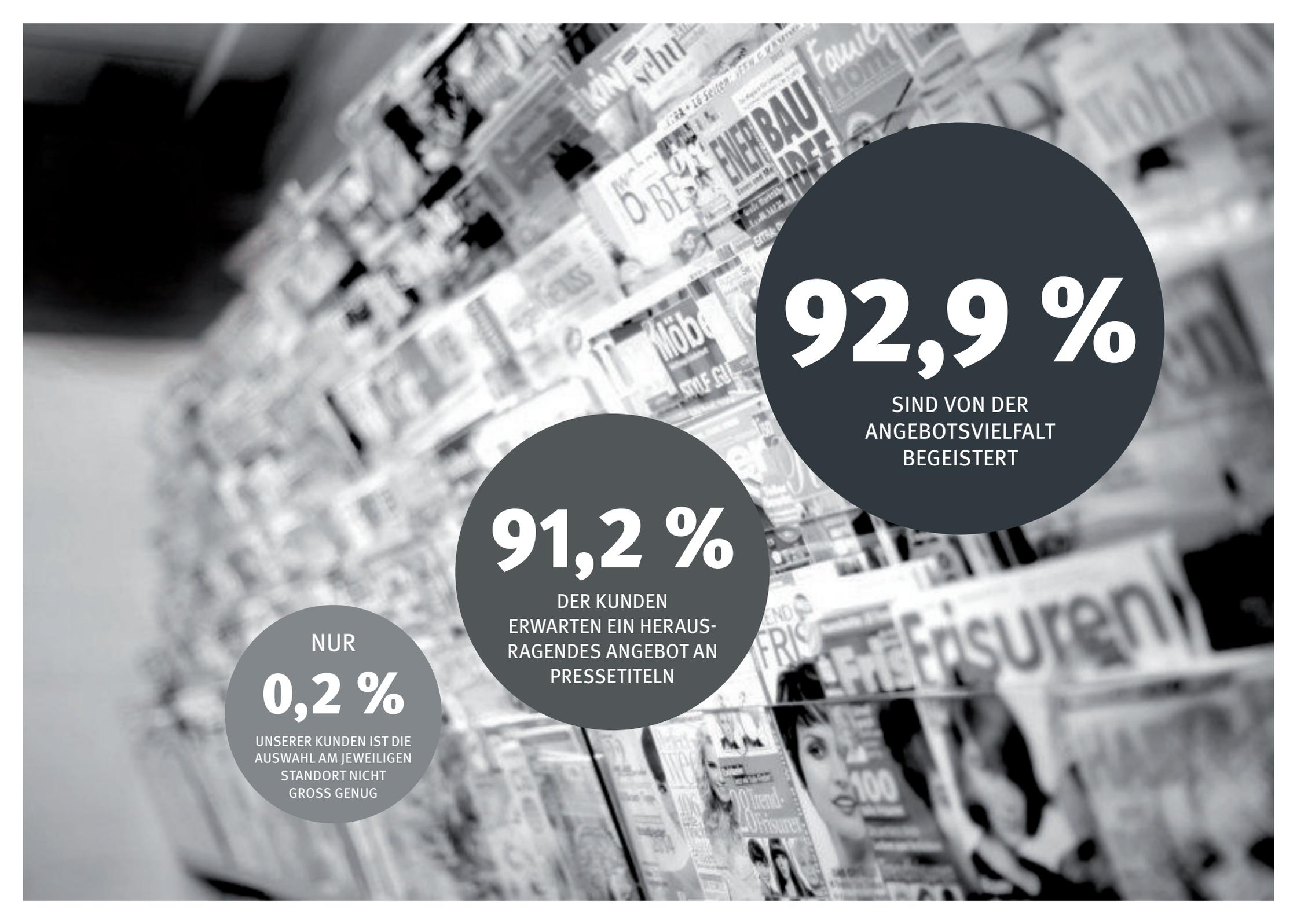
ERLEBEN SIE DIE SCHÖNSTEN
ZEITSCHRIFTEN-MARKEN IN DER
SCHÖNER WOHNEN LOUNGE.



„Flughäfen und Bahnhöfe sind nicht nur Drehkreuze des internationalen Business. Sie sind längst auch Drehkreuze der Kommunikation. Sie vernetzen unsere moderne Kommunikationsgesellschaft und bieten in modernen Outlets alles, was die Info-Elite an Fakten benötigt. Die Bahnhofs- und Flughafen- Buchhandlungen bieten einen Hotspot der klassischen Printmedien, einen Kommunikationsmittelpunkt der Metropolen. Diese wichtige Vertriebspartie ist daher nichts anderes, als ein zeitgemäßer Spiegel unserer Wissensgesellschaft. Wann immer es geht, besuche ich diese großartigen, modernen Outlets mit ihrer ungeheuren Vielfalt.“



PROF. DR. HUBERT BURDA,
Verleger Hubert Burda Media
Holding GmbH & Co. KG



92,9 %

SIND VON DER
ANGEBOTSVIELFALT
BEGEISTERT

91,2 %

DER KUNDEN
ERWARTEN EIN HERAUS-
RAGENDES ANGEBOT AN
PRESSETITELN

NUR
0,2 %

UNSERER KUNDEN IST DIE
AUSWAHL AM JEWEILIGEN
STANDORT NICHT
GROSS GENUG

GARANT FÜR PRESSEFREIHEIT

Das ganze Universum des Lesens in einem Geschäft.

Neben dem umfassenden Sortiment an Tages- und Wochenzeitungen und den einschlägigen Zeitschriften-Bestsellern des Marktes begründet das riesige Angebot von Special Interest-Magazinen unsere herausragende Stellung im Vertrieb von Presse.

Je nach Größe unserer Geschäfte bieten wir allein im Segment der Tages- und Wochenzeitungen Hunderte unterschiedlicher Titel aus dem In- und Ausland an. Das ist ein elementarer Beitrag zur Vielfalt des Zeitungsangebotes in unserem Land.

Hier sind Pressevielfalt und Meinungsfreiheit garantiert. Und die faszinierende Welt der Bücher gehört dazu.

„Für die durch den Modernen Zeitschriftenvertrieb distribuierten Zeitschriften ist der Bahnhofsbuchhandel ein unverzichtbarer Absatzkanal, dessen Bedeutung noch zunehmen wird. Gerade für Special-Interest-Objekte hat er durch seine Sortimentstiefe und lange Öffnungszeiten existentielle Bedeutung.

Mit der herausragenden Vielfalt des Presse- und Buchangebotes sind die Outlets ein Paradies für Leserinnen und Leser. Mit seiner Warenpräsentation bietet der Bahnhofsbuchhandel Umsatzchancen, auf die kleinere und mittlere Titel nicht verzichten können. Wir freuen uns auf die Fortsetzung der traditionell engen und erfolgreichen Partnerschaft.“



HENNING ECKER,
Geschäftsführender Gesellschafter MZV
Moderner Zeitschriften
Vertrieb GmbH & Co. KG

Berlin

MERIAN
Die Lust am Reisen



Das Berliner Schloss
Geschichte und Archäologie





79,5%

unserer Kunden haben eine hohe Erwartungshaltung an die Atmosphäre

88 %

unserer Kunden schätzen die Atmosphäre in unseren Geschäften

INNOVATIONEN UND INVESTITIONEN

Die Lese- und Wohlfühl-Oasen im Bahnhof.

Unter der Überschrift „Renaissance der Bahnhöfe“ leitete die Deutsche Bahn eine Entwicklung ein, die das Erscheinungsbild innerhalb der ersten knapp 20 Jahre des 21. Jahrhunderts dramatisch verändert hat. An vielen Standorten der Bundesrepublik Deutschland sind die Neubauten, Umbauten und Modernisierungen der Bahnhöfe zu städtebaulichen Vorzeigeobjekten geworden. Bei der Gestaltung unserer Geschäfte und der großflächigen, raumgreifenden Präsentation haben wir Akzente gesetzt, die für den Einzelverkauf von Presse und Buch vorbildlich sind.

Zeitschriften, Zeitungen und Bücher werden in Szene gesetzt und teilweise in Vollsicht präsentiert. So entfalten sie die Faszination der Erlebniswelt gedruckter Erzeugnisse.

Der Bahnhofsbuchhandel leistet somit einen herausragenden Beitrag zum erklärten Ziel der Deutschen Bahn, die Atmosphäre am Bahnhof zu verbessern und den Kunden

und Reisenden ein zielgerichtetes Angebot zu unterbreiten. Allein im Jahr 2016 wurden von den Bahnhofsbuchhändlern in Deutschland mehr als fünf Millionen Euro in Umbauten und Modernisierungen investiert.





DR. RAINER ESSER
Geschäftsführer Zeitverlag
Gerd Bucerius GmbH & Co. KG

„Reisen lässt uns träumen, ist faszinierend. Meistens beginnt es in einem der wunderschönen Bahnhöfe, die in ihrer Pracht wie in Leipzig einmalig in der Welt sind. Ebenso einmalig ist die gewaltige Leistung unseres Bahnhofsbuchhandels. Mit seinen engagierten Mitarbeitern sowie seinem riesigen und aktuellen Sortiment stellt er einen Garant für die Pressevielfalt dieses Landes dar. Als Premium-Verkaufsstelle ist der Bahnhofsbuchhandel daher ein sehr wichtiger und geschätzter Weg für den Verkauf der ZEIT und unserer Magazine, die hier überdurchschnittliche Verkaufsanteile erreichen. Wir wünschen dem Bahnhofsbuchhandel weiter großen Erfolg und uns, dass der Bahnhofsbuchhandel dank innovativer Werbemöglichkeiten auch die Nutzer mobiler Medienangebote konstant für unsere Produkte begeistern kann.“

„Der Bahnhofsbuchhandel ist als Spezialist für Presse mit seinen breiten und grundsätzlich gut sichtbaren Sortimenten insbesondere für hochwertige Zeitschriften mit spitzer Zielgruppe ein wichtiger Vertriebskanal. Er passt damit besonders gut zum Portfolio der DPV-Kunden. Und dieses auch wiederum zum Bahnhofsbuchhandel, was sich auch in unserem Marktanteil im Bahnhofsbuchhandel widerspiegelt: Der DPV ist mit 28 Prozent der wichtigste Vertrieb für den Bahnhofsbuchhandel. Die gute Zusammenarbeit mit der Branche, die sich mit Recht als „Powerkanal“ für Presse bezeichnet, ist für uns ausgesprochen wichtig. Zu Beginn des Jahres 2016 haben wir das neue Tagungsformat „BB-Tage im DPV“ gestartet. Außerdem setzen wir auf strategische Partnerschaften mit einzelnen Bahnhofsbuchhändlern z. B. in Form von Marketing-Kooperationen.“



NILS OBERSCHELP
Geschäftsführer DPV
Deutscher Pressevertrieb GmbH



„Die deutschen Bahnhofsbuchhändler leisten mit ihrem umfassenden Angebot von mehreren tausend Zeitungs- und Zeitschriftentiteln einen wertvollen Beitrag zum Erhalt der Pressevielfalt in Deutschland.

Die fast vollständige Präsenz von Spezialzeitschriften im Bahnhofsbuchhandel ist neben dem lückenlosen Angebot aller wichtigen regionalen und überregionalen Pressepublikationen für die Presse- und Meinungsvielfalt von besonderer Bedeutung.“

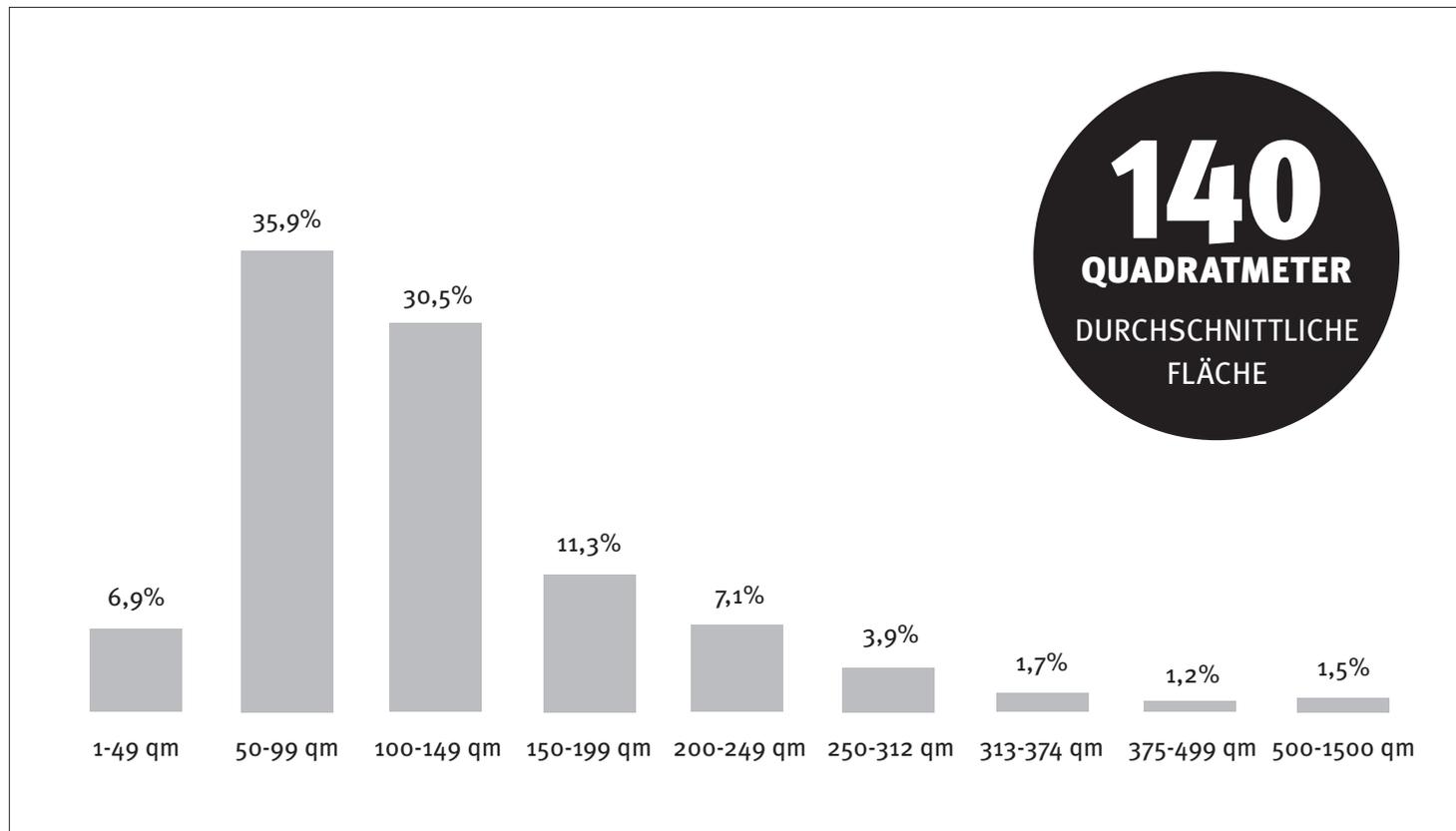


OLAF SCHOLZ
Erster Bürgermeister der Freien
und Hansestadt Hamburg

DATEN UND FAKTEN

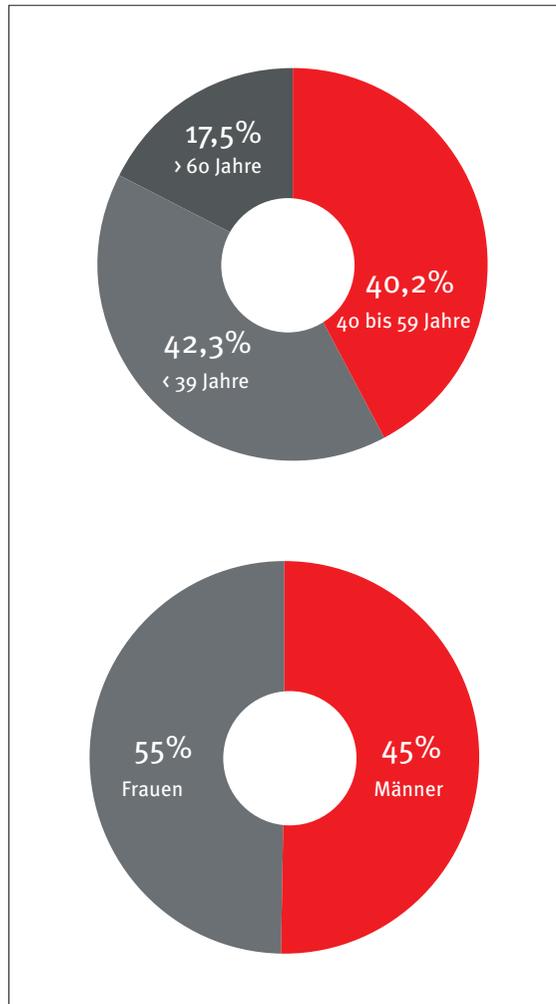
Wissenswertes rund um den Bahnhofsbuchhandel.

Anteil Verkaufsstellen nach Fläche

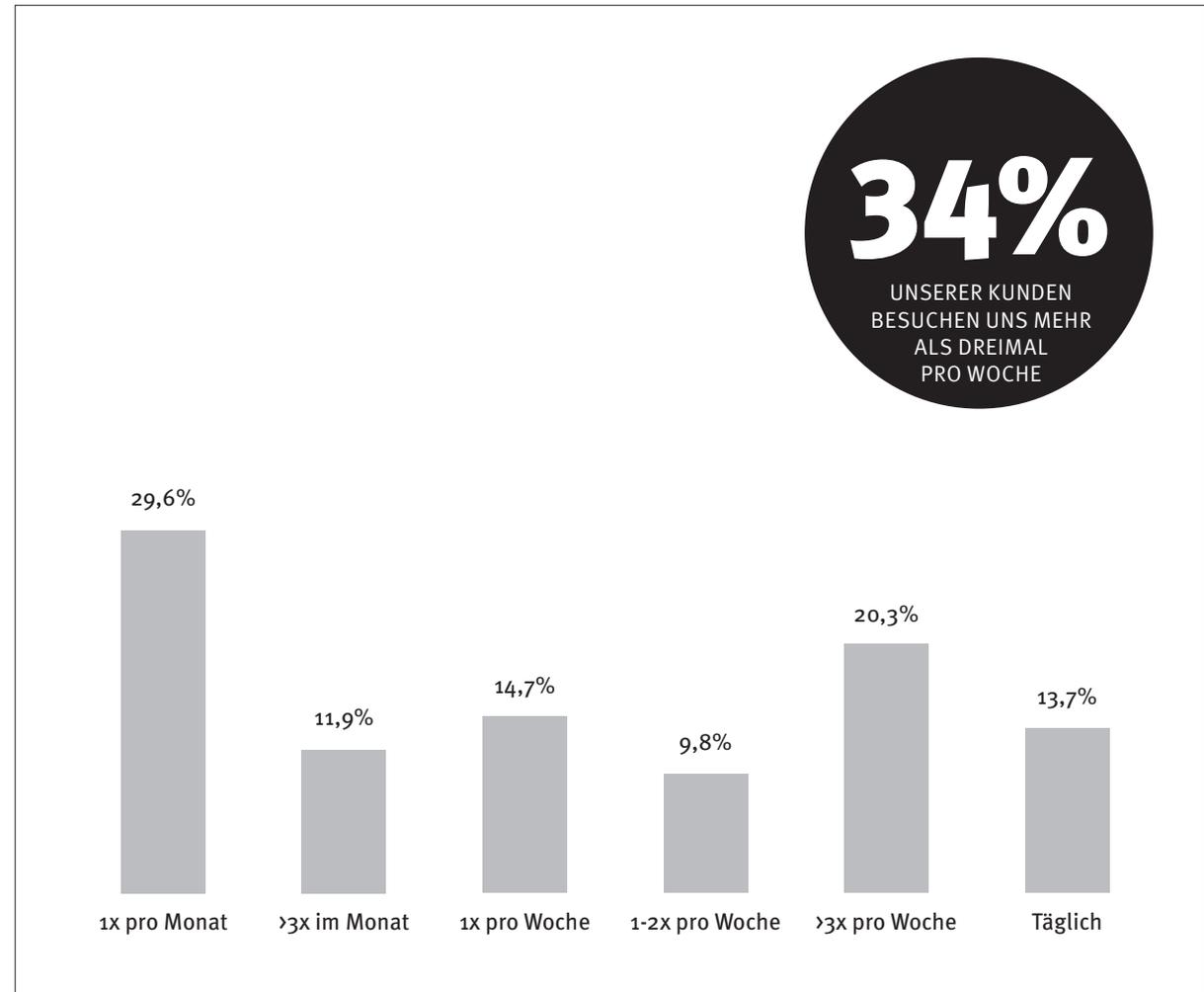


Quelle: BASTRA 2016

Kundenstruktur nach Alter und Geschlecht



Besuchshäufigkeit



Quelle: Kundenzufriedenheitsbefragung 2016/2017. n=3.087 Kunden

IMPRESSUM

Verband Deutscher Bahnhofsbuchhändler e. V.

Sternstraße 67
40479 Düsseldorf
Tel. 0211/ 49 15 98 7
Fax 0211/ 49 15 98 98
info@vdbb.de



Vertretungsberechtigter Vorstand:

Peter Obeldobel (Vorsitzender)
Torsten Löffler (stellvertretender Vorsitzender)
Daniel Seidl (Schatzmeister)

Mitglieder: Becker Bahnhofsbuchhandlung GmbH, Eurotrade Flughafen-Handels GmbH, Ganter Presse & Buch GmbH, Grauert Presse + Buch im Bahnhof GmbH, Heigl, Bahnhofs-buchhandlung, Hollmann Buch & Presse, Karl Schmitt & Co.KG/ Schmitt & Hahn, Klich, Dr. Bernd, Bahnhofs-buchhandlung, LS travel retail Deutschland GmbH, Presse aktuell GmbH, Scholz Presse und Buch im Bahnhof, Unternehmensgruppe Dr. Eckert GmbH, Valora Holding Germany GmbH, Voss im Bahnhof GmbH, Wintergerst & Höhn GmbH & Co KG, Wittmann Bahnhofsbuchhandlung.

Redaktion: Ralf Deppe, Hermann Schmidt

Graphic Design: Matias Becker

Druck: Lehmann Offsetdruck GmbH

Presse Fachverlag GmbH & Co KG, Nebendahlstraße 16,
22041 Hamburg

FOTOCREDITS

Titelbild: Deutsche Bahn AG, Valora GmbH, Schmitt & Hahn Buch und Presse GmbH & Co. KG
Seite 06, 13, 14, 18, 23, 25, 26, 29, 37, 38, 43: Valora GmbH.
Seite 12: Deutsche Bahn AG. Seite 16: Verband Deutscher Zeitschriftenverleger e. V. Seite 17: Hollmann Buch & Presse GmbH & Co. KG. Seite 20: Spiegel-Verlag GmbH & Co. KG, Gruner+Jahr GmbH & Co. KG. Seite 24: Zeitverlag GmbH & Co. KG Seite 32: Hubert Media Holding GmbH & Co. KG. Seite 33: Nina Struve für Gruner+Jahr. Seite 36: MZV Moderner Zeitschriften Vertrieb. Seite 38: Unternehmensgruppe Dr. Eckert, Hollmann Buch & Presse GmbH & Co. KG. Seite 40: Zeitverlag GmbH & Co. KG. Seite 41: DPV Deutscher Pressevertrieb GmbH. Seite 42: Senatspressestelle der Freien und Hansestadt Hamburg.